www.lunzenau.de

Nr. 8/2018 | Freitag, 31. August 2018

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Schulanfang in der Grundschule "An den Linden"

Am Samstag, dem 11.08.2018, feierten 34 Lunzenauer Kinder und deren Familien Schulanfang in der Grundschule "An den Linden".

Am Nachmittag trafen sich die aufgeregten ABC-Schützen in ihrem neuen Klassenzimmer. Dort packten sie das erste Mal ihren neuen Ranzen mit den vielen Schulsachen. Danach gingen die zukünftigen Klassen 1a und 1b mit ihren Lehrerinnen in den Speiseraum der Evangelischen Oberschule. Eltern und Geschwister warteten hier schon auf die Schulanfänger.

Nachdem die Schulleiterin und der Chor die Kinder herzlich in unserer Schule empfangen hatten, gingen alle ganz gespannt nach draußen. Auf dem Hof wurden die Kinder bereits von vielen Großeltern erwartet. Glücklicherweise sind auch dieses Jahr Zuckertüten an den Bäumen gewachsen! Und nicht nur die Schulanfänger bekamen eine große, schwere Tüte. Auch so manch ein Geschwisterchen bekam etwas vom Zuckertütenbaum.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 20. August 2018 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 64/2018
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau stellt das Ausscheiden von Herrn Eric Braun zum 31.07.2018 aus dem Stadtrat der Stadt Lunzenau fest.
(Stimmberechtigte: 14, dafür: 13, Enthaltung: 1)

Beschluss-Nr. 65/2018
Die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendungen auf der Grundlage des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Sächsischen Dienstrechtes vom 28.06.2018, Artikel 1, Punkt 56 wie folgt:

	Sachkonto	in Euro	Ansatz alt	neu	Differenz
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	442100	13.400		27.848	14.448
Finanzierung der Mehraufwendungen aus:					
Erträgen aus Grundsteuer B	301200	412.000		426.448	14.448

(Stimmberechtigte: 14, dafür: 11, Enthaltungen: 3)

Beschluss-Nr. 66/2018
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Finanzierung der schulbetriebsbedingten Mehrauszahlungen der Maßnahme "Energetische Sanierung der Elektro- und Beleuchtungsanlage" in der Evangelischen Oberschule Lunzenau, Jahresscheibe 2018, wie folgt:

Maßnahme	in Euro	Ansatz alt	neu	Differenz
2017-003				
Produkt 21.52.01.00				
Auszahlungen		163.300	193.300	30.000
Fördermittel "Brücken in die Zukunft"		123.455	123.455	0
Zuschuss Evangelischer Schulverein		0	30.000	30.000

(Stimmberechtigte: 14, dafür: 14)

Beschluss-Nr. 67/2018
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Ingenieurleistungen Nr. P 08/2018, -Technische Ausrüstungen-, zur Maßnahme: "Sanierung Grundschule 'An den Linden' Lunzenau" an das
IB M Ingenieurbüro für Elektrotechnik
R. und T. Mielke
Bahnhofstraße 27
04736 Waldheim
mit einem vorläufigen Honorar in Höhe von 7.627,73 € brutto entsprechend der Beschlussbegründung.
(Stimmberechtigte: 14, dafür: 14)

Beschluss-Nr. 68/2018
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Planungsleistung Nr. P 09/2018 zur Maßnahme: "Einbau eines 200 m³ Löschwasserbehälters in eine ehemalige Kläranlage" in der Henry-Dunant-Straße an das
Ingenieurbüro Jörg Endmann
Köthensdorfer Hauptstraße 73
09249 Taura OT Köthensdorf
mit einem vorläufigen Honorar in Höhe von 12.389,17 € entsprechend der Beschlussbegründung.
(Stimmberechtigte: 14, dafür: 14)

Beschluss-Nr. 69/2018
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Tragwerksplanungsleistung Nr. P 10/2018 zur Maßnahme: "Einbau eines 200 m³ Löschwasserbehälters in eine ehemalige Kläranlage" an der Henry-Dunant-Straße an das
CE Planungs- und Ingenieurbüro Wagler GmbH
Mildenauer Straße 27b
09471 Königswalde
mit einem vorläufigen Honorar in Höhe von 10.502,21 € entsprechend der Beschlussbegründung.
(Stimmberechtigte: 14, dafür: 14)

Beschluss-Nr. 70/2018
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistung Nr. B 21/2018 zur Maßnahme: "Erneuerung der Heizungsanlage" in der Turnhalle Altenburger Straße Lunzenau, Los 1 Heizungsneubau, an die Firma
Schilling GmbH Lauenhain
Straße des Friedens 27
09648 Mittweida OT Lauenhain
mit einem Vergabevolumen in Höhe von 54.858,11 € entsprechend der Beschlussbegründung.
(Stimmberechtigte: 14, dafür: 14)

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am **Samstag, dem 08. September 2018** hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder **von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr** geöffnet.

Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Wie bisher ist an diesem Sprechtag keine Barzahlung möglich, dafür aber seit März 2018 EC-Kartenzahlung. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Gebühr auch weiterhin per Einzugsermächtigung durch Lastschrift zu begleichen.

Ihr Einwohnermeldeamt

Lunzenau im Internet unter: www.lunzenau.de

Das Ordnungsamt informiert

Pyrotechnische Erzeugnisse

Kurzinformationen
Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F1 und F2 (im Einzelhandel vor Silvester erhältliches Feuerwerk) ist in Deutschland nur Erwachsenen und nur am 31. Dezember und 01. Januar gestattet.
Für besondere Anlässe kann das Ordnungsamt Ausnahmegenehmigungen erlassen.
Erlaubnis- oder Befähigungsscheininhaber nach dem Sprengstoffgesetz (Feuerwerker) dürfen pyrotechnische Gegenstände nach vorheriger Anzeige und mit Erlaubnis nach § 12 Landesimmissionsschutzgesetz (LImschG) ganzjährig abbrennen.

Beschreibung
Für besondere Anlässe kann die Gemeinde Lunzenau im Einzelfall von dem Verbot Ausnahmen zulassen. Bei der Bewilligung von Ausnahmen wird nicht allein das Sprengstoffgesetz beachtet. Vielmehr stehen der Immissionsschutz und somit schädliche Umwelteinwirkungen sowie die Vermeidung unnötiger Belästigungen im Fokus des Ordnungsamtes. Dabei sind Art, Dauer, die örtlichen Verhältnisse und der besondere Anlass zu berücksichtigen. Die örtlichen Verhältnisse müssen geeignet sein, ein gefahrloses Abbrennen zu ermöglichen und der Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte muss zustimmen. Das Abbrennen auf öffentlichen Straßen und Plätzen wird regelmäßig nicht gestattet.
Pyrotechnische Gegenstände mit Knall-, Heul- oder Pfeifeffekten z. B. Kanonenschläge, Böller, Heuler, Mehrfachkracher sind nicht geeignet, weil hauptsächlich der Lärm und die Erschütterungen zu Belästigungen führen. Achten Sie deshalb bitte auf die Wahl der Pyrotechnik. Besonders geeignet ist sogenanntes „leises Feuerwerk“. „Leises Feuerwerk“ sind Abbrennbilder, Bilderlogos, Sonnenräder, Titanwirbel, bengalische und römische Lichter, Fontänen, Fackeln, Cracklingblütenschweife sowie Barockfeuerwerke.
Ein begründeter Anlass ist ein besonders seltenes privates Ereignis oder ein Ereignis von besonderem öffentlichem Interesse. Wer eine Ausnahmegenehmigung erhält, darf pyrotechnische Gegenstände im Rahmen der Erlaubnis auch erwerben. Sollten bereits pyrotechnische Gegenstände vorhanden sein, sind diese im Antrag mit BAM-Nr. anzugeben.
Ein Feuerwerk darf höchstens 15 Minuten dauern und muss um 23 Uhr beendet sein. Die Erteilung der Erlaubnis kann mit Bedingungen und Auflagen zum Schutz anderer und der natürlichen Umwelt verbunden werden.
Einen Rechtsanspruch auf eine Erlaubnis oder eine Ausnahmegenehmigung gibt es nicht!
Die Antragsbearbeitung ist jeweils gebührenpflichtig.

Rechtsgrundlagen
- Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz - SprengG)
- 1 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1.SprengV)
- Kostenverordnung zum Sprengstoffgesetz (SprengKostV)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (BNatSchG)
- Sächsisches Naturschutzgesetz (SächsNatSchG)

Notwendige Unterlagen
Die Genehmigung ist schriftlich zu beantragen und muss Auskunft über folgende Angaben enthalten:
- Wer brennt ab? (Personalien der antragstellenden Person bzw. der verantwortlichen Person)
- Wo soll abgebrannt werden? (Adresse der Veranstaltung, Lageskizze o. –plan des Abbrennortes)
- Wann soll abgebrannt werden? (Datum, Uhrzeit; unter Berücksichtigung der gesetzlich Vorgaben)
- Anlass zum Feuerwerk (zulässig nur aus besonderen Anlässen wie z.B. Polterabend, Hochzeit, Jubiläum. Über den Anlass ist ein Nachweis zu erbringen.)
- Angaben zur Entfernung zu besonders brandempfindlichen Gebäuden und Anlagen, sowie Kirchen, Alten- und Pflegeheimen, Krankenhäuser

Fristen
4 Wochen vor dem Abbrennen

Kosten
50,00 - 100,00 €

Ansprechpartner
Ordnungsamt
Frau Schnabel-Hennicke
(037383) 852-17

Antragsformulare finden Sie auf der Internetseite der Stadt Lunzenau: www.lunzenau.de

Aus dem Stadtgeschehen

Die Sommerferien gingen für unsere Schulkinder zu Ende und die jüngsten Schüler erhielten ihre Zuckertüte und selbstverständlich wurde der Schulanfang gebührend in der Familie gefeiert. In der Vorschule konnten die Kleinen bereits einen Vorgeschmack auf die Schule erleben. Aber von vielen Eltern und Großeltern war auch zu hören, dass es Zeit wurde, dass die jeweiligen Sprösslinge in die Schule kamen und dass der Nachwuchs nun endlich durch das Lernen in der Schule richtig gefordert würde, wodurch die Mädchen und Jungen, wegen den schulischen Anstrengungen, auch wesentlich ausgeglichener seien. Das Wetter zum Schulanfang war traumhaft, denn Regen war weit und breit nicht in Sicht. Anders war es im August 2013, also vor genau 5 Jahren, als der Himmel seine Schleusentore öffnete und es gab Hochwasser und wild abfließendes Oberflächenwasser, wie es selten so schlimm entstanden ist. Es verursachte viele Schäden, die aufwändig repariert werden mussten. Die Hochwasserschadensbeseitigung konnte in Lunzenau in diesem Jahr endlich beendet werden. Der bürokratische Aufwand zum Erhalt der Förderung war zwar enorm, dafür wurde uns aber auch finanziell kräftig „unter die Arme gegriffen“. Dementsprechend sind wir Bund und Land zu Dank verpflichtet, hätten wir doch die Schäden aus eigener Kraft nicht in absehbarer Zeit beseitigen können.
Dieses Jahr zählt jedoch zu den trockensten Jahren seit Beginn der Wetteraufzeichnungen, also große Hitze und fehlender Regen machen dem Land zu schaffen. Es fehlt am Viehfutter auf den Wiesen, am Getreideertrag, die Kartoffeln wachsen nicht bzw. sind kleiner, als sonst und so mancher Brunnen gibt kein Wasser mehr. Zum Glück ist die Trinkwasserversorgung stabil. In den Talsperren ist genügend Trinkwasser vorhanden. Solche Extreme wirken katastrophal auf die Umwelt und so wird es immer wichtiger, nach Lösungen zu suchen, um sich auch gegen enorme Hitze und Trockenheit entsprechend zu wappnen. Mit der Trokkenheit steigt auch die Brandgefahr erheblich. Insofern müssen wir Schritt für Schritt das Netz unserer Löschwasserreservoirs verdichten, die Schwachstellen ermitteln und gezielt zusätzliche Kapazitäten schaffen. Neben dem bereits vergebenen Bau des Löschwasserbehälters in Oberelsdorf, im September wird der Bau beginnen, dürfen wir uns nun auch über den kürzlich erhaltenen Fördermittelbescheid zum Bau eines 200 m³-Löschwasserbehälters in der Henry-Dunant-Straße freuen. Wir werden eine seit vielen Jahren ungenutzte, ehemalige Klärgrube so umbauen, das in dem umliegenden Wohngebiet genügend Löschwassermenge vorgehalten werden kann. Prinzipiell wird in die vorhandene Grube ein völlig neuer Löschwasserbehälter hineinbetoniert. Vorteil ist die Einsparung von Erdaushub und aufwändigem Verbau (Stützschalung zur Abstützung der Erde gegen Abrutschen). Durch den unterirdischen Einbau wird sich der Behälter problemlos in die Umgebung einfügen, ohne das Ortsbild zu beeinträchtigen. Zusätzlich wird der Löschwasserteich in Rochsburg bis zum Spätherbst dieses Jahres noch saniert und mit einer speziellen Folie abgedichtet. Die Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr in Elsdorf erhielt Anfang August, zum Abschluss der seit Herbst letzten Jahres laufenden Dämmarbeiten, noch eine

Aus dem Stadtgeschehen

spezielle Fußbodenbeschichtung, die den höheren Anforderungen an eine Fahrzeughalle für Feuerwehrfahrzeuge gerecht wird. Insbesondere erleichtern die Baumaßnahmen vor allem die Arbeit der Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr, deren Leistungen für den Brandschutz in unserer Stadt fundamental wichtig sind.
Die Straßenbauarbeiten in der Schlossstraße in Rochsburg konnten, rechtzeitig vor dem Schokoladenfestival am ersten Augustwochenende, fertiggestellt werden. Das Festival selbst war wohl, anhand der Besuchervielzahl, ein voller Erfolg. Vertreter von Schokoladenherstellern aus vielen Teilen der Welt waren in Rochsburg zu Gast.
Die Arbeiten zur Erneuerung des Fußweges, von der Kreuzung bis zum Gasthof in Cossen, sind auf einem guten Weg. Es werden neue Granitborde gesetzt und der Gehwegbelag soll mit Asphalt erneuert werden. Auch der Freistaat beteiligt sich und nutzt die Gelegenheit, einen Teil des Belages der Staatstraße 247 mit zu reparieren.
Die Schulferien konnten in der Grund- und in der Evangelischen Oberschule für die anliegenden Bauarbeiten intensiv genutzt werden. Die Entkernungsarbeiten für den neuen Werkraum im Keller der Grundschule sind weit vorangekommen. Es sollten vor allem die lärmintensiven und staubenden Arbeiten während der Schulferien erledigt werden. Nun folgen Fußbodenaufbau, Heizungsbau, Elektroinstallation und Putz- und Malerarbeiten. In diesem Jahr ist eine Sanierung der Feierhalle in Elsdorf vorgesehen. Die Dachklempnerarbeiten sind bereits ausgeführt. Vor allem in der Halle ist eine Renovierung dringend angesagt und so wird es neben neuen Fenstern und einer neuen Tür auch eine neue Decken- und eine Sockelverkleidung geben.
Im September wird in unserer befreundeten tschechischen Stadt Libochovice ein neuer Stadtrat gewählt und das Bürgermeisteramt neu besetzt. Die Bürgermeisterin, Jana Hola, die 2013 die Städtepartnerschaft mit Lunzenau mit begründete, tritt nicht noch einmal zur Wahl an. Deshalb statteten der Bürgermeister und Vertreter der Verwaltung der scheidenden Stadtchefin noch einen Besuch ab, um ein Dankeschön für die gelebte Städtefreundschaft zu erweisen. Bleibt zu hoffen, dass das neue Stadtoberhaupt die engen Beziehungen weiterhin pflegt und fördert.
Wir steuern auf den Früherbst zu und dies mit Vehemenz. Die ersten Blätter fielen wegen der dramatischen Trockenheit bereits Ende Juli. Wer wehmütig auf den stetig vergehenden Sommer schaut, sollte sich auch verinnerlichen, dass die Hitze diesmal enorm war und von Mensch und Natur hohen Tribut forderte. Trotzdem hatten wir einen Sommer, der fast 5 Monate andauerte, mehr geht nur in Afrika. Das nachfolgende Gedicht vom vergänglichen Sommer verdeutlicht die Stimmung zum Ende des Monats August mit genialen Reimen von Hermann Hesse.

August

Das war des Sommers schönster Tag,

nun klingt er vor dem stillen Haus

in Duft und süßem Vogelschlag

unwiederbringlich leise aus.

In dieser Stunde goldnen Born

gießt schwelgerisch in roter Pracht

der Sommer aus sein volles Horn

und feiert seine letzte Nacht.

Hermann Hesse
(1877 – 1962, Literatur-Nobelpreisträger 1946)

Und so bleibt uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lunzenau nur zu wünschen, dass alle Kinder und alle Bürgerinnen und Bürger im Lunzenauer Land sich die Sonne des Sommers in ihren Herzen bewahren.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im September 2018

zum 75. Geburtstag		
03.09.	Herr Wolfgang Rudolph	OT Elsdorf
05.09.	Herrn Dieter Döring	Lunzenau
07.09.	Frau Marion Wünsch	OT Berthelsdorf
25.09.	Herr Heinz Dietrich	Lunzenau
zum 80. Geburtstag		
06.09.	Frau Gisela Landgraf	Lunzenau
08.09.	Frau Ursula Zink	Lunzenau
14.09.	Herr Rudolf Scheibner	OT Rochsburg
zum 85. Geburtstag		
10.09.	Frau Ingelore Eichler	OT Göritzhain
17.09.	Frau Jutta Gottschalk	Lunzenau
22.09.	Frau Brigitte Nitzsche	Lunzenau
26.09.	Frau Marianne Sperling	Lunzenau
27.09.	Frau Hanna Kohl	Lunzenau
29.09.	Herr Gottfried Elsel	Lunzenau
zum 95. Geburtstag		
03.09.	Frau Ingeborg Werner	Lunzenau

Werte Leserinnen und Leser!

Auch nach Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 wollen wir wie bisher unseren Jubilaren gemäß § 50 Bundesmeldegesetz gratulieren. Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie das Recht haben, gegen diese Veröffentlichung im Einwohnermeldeamt der Stadt Lunzenau Widerspruch einzulegen. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.lunzenau.de.

Nachrichten des Standesamtes Lunzenau

Geburten

25.05.2018	Marie Isabel Forkmann
10.07.2018	Albert-Christian Schulze
13.07.2018	Leon Fabien Lessig
16.07.2018	Matheo Reißig
09.08.2018	Benno Jost
12.08.2018	Oskar Niklas Friedrich

Trauungen

18.08.2018	Jörg und Jana Kienel
18.08.2018	Frederic und Claudia Haupt

Neues aus dem Spatzennest

Neues aus dem Spatzennest

Ein letztes Mal heißt es auf der Bühne stehen und Theater spielen. Mit dem Theaterstück „Wir wollen hier bleiben." nehmen unsere Schlaufüchse Abschied vom Kindergarten. In die Schule gehen mit dem Ranzen und der Zuckertüte oder doch lieber hierbleiben, Sie sind hin- und hergerissen. zu Ende geht die Zeit für viele eine 6-Jährige wunderschöne Kita-Zeit. Platz machen für die Nächsten, die nachrücken wollen als Mäuse, Fledermäuse und Schlaufüchse. Haltet gut zusammen in unseren „Garten" ist noch Platz für euch, geben sie ihnen noch mit auf den Weg. Abschied fällt allen schwer. Manchmal bleibt eine Erinnerung zurück die Jahre hält, so wie der Kirschbaum von Zoe und ihrer Familie. Aber auch ganz viele liebe Briefe und Aufmerksamkeiten, mit denen sich unsere Großen mit Ihren Familien verabschiedet haben. Unsere Kita sagt „Danke allen Familien" für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung.

Vielen Dank und Alles Gute

Evangelische Oberschule Lunzenau

Evangelische Oberschule Lunzenau

Am 13. August, einem Montag, war es soweit. Unser lang ersehnter 1. Schultag an der EOL sollte starten. Doch anstatt die Schulbank zu drücken, durften wir das Heimathaus in Lunzenau besuchen, um uns, die Stadt und deren Geschichte näher kennenzulernen. Die netten Mitglieder des Heimatvereins führten uns durch das Museum und auf einer Ralley sogar an die schönsten Orte der Stadt. Wir durften auch leckeres Brot backen. Der Holzbackofen wurde dafür schon am Tag vorher und die komplette Nacht hindurch befeuert, damit unsere Brotlinge ordentlich backen konnten. Am Ende haben wir mit unserem erworbenen Wissen sogar noch ein Quiz absolviert. Es war für uns ein ereignisreicher 1. Schultag, an dem schon zahlreiche neue Freundschaften geknüpft wurden."

Klasse 5a mit Klassenlehrerin Frau Avram

Klasse 5b mit Klassenlehrerin Frau Köbke

Herzlichen Dank an den Gewerbeverein Lunzenau e.V. für die gesponserten T-Shirts .

Anzeige(n)

14 JAHRE EVANGELISCHE OBERSCHULE IN LUNZENAU

Für viele Eltern mit Kindern war die Gründung dieser Bildungseinrichtung an Lunzenaus traditionellem Schulstandort 2004 erst mal ein großes Fragezeichen. Eine Schule mit Ganztagsbetreuung ?! Es brauchte einer Klasse, um die die Genehmigung der Behörden zu erhalten, den Schulbetrieb aufnehmen zu können.

Voraussetzung war jedoch, es gibt Bürgen, die im Falle des Scheitern dieses Projektes, die Verantwortung übernehmen. Auch Mitglieder des Gewerbevereins Lunzenau e.V. leisteten diese Bürgschaft

Lunzenau hatte damit eine der ersten Privatschulen in Sachsen. Obwohl wenn man es nicht gewohnt war, für Schulausbildung noch zu bezahlen und in die Bildung der eigenen Kinder zu investieren, ist es gut angelegtes Geld. Seitdem erhalten alle neuen 5- Klässler von uns ein Schul- T-Shirt, um das Teamgefühl mit ihrer Schule zu festigen.

Wie in den letzten Jahren sind mittlerweile jährlich zwei Klassen am Start. Der Evangelische Schulverein Lunzenau e.V. beteiligt sich, seitdem die Schülerzahlen auf 2 Klassen und 48 Schülerinnen und Schüler angestiegen sind, ebenfalls an dieser Aktion. Auch zu erwähnen ist das Engagement des Heimat- und Kulturvereins der Stadt, der den ersten Schultag immer wieder für ein unvergessliches Erlebnis am Backofen ihres Heimathauses werden lässt. All diese gemeinsamen Vereinsaktivitäten haben dazu beigetragen, das Lunzenau als Schulstandort eine attraktive Adresse geworden ist und Direktor und Lehrerschaft eine sehr gute Arbeit leisten. Dr. Peter Jahr als Initiator, Pfarrer Gert Flessing, unserer Bürgermeister sowie der Stadtrat haben damals gut entschieden und darauf können wir stolz sein.

Gewerbeverein Lunzenau e.V.

Anzeigentelefon: 037208/876-100

Evangelische Oberschule Lunzenau

Schulausflug in den Leipziger Zoo

von Emily Pflücke/9a

Am Donnerstag, dem 18.08.2018 startete am Morgen die Evangelische Oberschule Lunzenau zum Schulausflug in den Leipziger Zoo. Wir fuhren mit 5 Bussen und waren gegen 9.45 Uhr am Zooeingang. Dort teilten sich alle in mindestens Zweiergruppen auf und gingen durch die vielseitigen Themengebiete im Zoo.

Wir besuchten z.B. das Pongoland, das Themengebiet Südafrika oder das tropische warme Gondwanaland. Zum Mittag aßen viele Kinder Pommes und Eis. Gestärkt besuchten wir weiter die Themengebiete Asien und Australien und bestaunten die zahlreichen verschiedenen Tiere wie Affen oder die Pinguine. Gegen 14.00 trafen wir uns alle wieder am Eingang und begaben uns eine halbe Stunde später wieder auf den Rückweg nach Lunzenau. Alles in allem war es ein sehr schöner und erlebnisreicher Tag.

von Lia Matthes /9a

Gleich in der ersten Schulwoche starteten 232 Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrer zu ihrem alljährlichen Schulausflug. In diesem Jahr ging es in den Leipziger Zoo. Mit fünf Bussen starteten wir gegen 8.30 Uhr von der Schule und Marktplatz und saßen keinesfalls nur müde auf unseren Plätzen. Die Fahrt verging wie im Fluge. Trotz der großen Truppe passierten wir zügig den Eingang und hatten dann genügend Zeit mit unseren Freunden den Zoo zu erkunden. Ich lief mit meiner besten Freundin und einem guten Freund durch den Zoo. Mit dem Plan in der Hand zog es uns sofort Richtung Gondwanaland. Auf dem Weg passierten wir noch das Aquarium, wo wir uns köstlich über die komisch aussehenden Tiere amüsierten. In den Terrarien suchten wir nach versteckten Schlangen und Fröschen. Das anvisierte Gondwanaland durchquerten wir dann doch recht schnell, weil uns die Hitze und die hohe Luftfeuchtigkeit zu schaffen machten. Neugierig gingen wir anschließend zum Himalayagebirge, um weitere Tiere zu entdecken. Der wirklich spannende Teil kam aber erst später, denn wir besuchten die Elefanten und danach den Streichelzoo, wo auch die Ziegen unter den heißen Temperaturen litten. Nach einer kleinen Essenspause durchquerten wir das Kängurugehege. Leider entdeckten wir nur ein einziges der putzigen Tiere. Nachdem unsere kleine Gruppe noch viele weitere Tiergehege entdeckt hatte, suchten wir die Erdmännchen. Leider hatten diese sich in ihre Erdbaue verkrochen. Die Hitze eben!

Zusammengetrommelt standen wir Punkt 14.00 Uhr wieder vor dem Eingang und bewegten uns in Richtung der Busse. Auf der Rückfahrt waren alle erschöpft und die meisten von uns schliefen. Auch so ein erlebnisreicher Tag im Zoo schlaucht eben.

Grundschule „An den Linden“

Wichtiger Hinweis: Der Anmeldetermin der Schulanfänger für 2019

findet an dem ursprünglichen Termin (im September)

Dienstag, 04.09.2018
8:00 -12:00 Uhr u. 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 06.09.2018
8:00 -12:00 Uhr

in der **Grundschule „An den Linden“** in Lunzenau, im Zimmer 214 statt.
Es ist nicht erforderlich, dass das Kind selbst mitkommt.
Anzumelden sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2019 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie die im vorigen Jahr zurückgestellten Kinder.
Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 01. Juli bis 30. September 2019 das 6.Lebensjahr vollenden, können den Antrag auf Einschulung stellen, wenn sie der Auffassung sind, dass der Entwicklungsstand ihres Kindes eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht gewährleistet.
Bitte die Geburtsurkunde, Sorgerechtsbescheinigung (bei alleinigem Sorgerecht) und ein Passfoto des Kindes mitbringen.
Außerdem kann bei Besuch einer Kindertageseirichtung zusätzlich die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden.

Schindler
Schulleiterin

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

01.09.2018 und 02.09.2018
90 Jahre Feuerwehrkapelle Göritzhain und 50 Jahre Jugendblasorchester Göritzhain, Tanzveranstaltung mit den "Prinzenbergern", Frühschoppen, mit Chor und Gastkapelle uvm.

08.09.2018
Ausstellungseröffnung "Rotmilan - Land zum Leben"
Schloss Rochsburg, Eine Ausstellung der Deutschen Wildtierstiftung

15.09.2018 19.00 Uhr
Ausstellungseröffnung mit Eggs Gildo und Nebelhornduo mit den schönsten Schlagern von Rex Gildo, Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"

15.09.2018 bis 05.11.2018
"Voll das Bier an die Wand" Cartoons von Eggs Gildo/Erfurt
Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"

15.09.2018 und 16.09.2018
Rochsburger Rochade, Historisches Burgfest, Schloss Rochsburg

15.09.2018 ab 15.00 Uhr
Tag der offenen Tür, Feuerwehrdepot Elsdorf

22.09.2018 ab 11.00 Uhr
Weihnachtsmarkt in Groß-Mützenau - DAS ORIGINAL!
Der früheste und kleinste Markt Deutschlands lädt wieder mit einer Vielzahl von Überraschungen ein und den "Großen Auszug der 1234 Weihnachtsmänner", Sonderveröffentlichungen beachten!
Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock“

22.09.2018
Rochsburger Landmarkt, Ein Markt der Direktvermarkter landwirtschaftlicher Erzeugnisse unserer Region, Schloss Rochsburg

28.09.2018 19.00 Uhr
"Dem Schicksal auf der Spur in Indien", Das Phänomen Palmblattbibliothek, Annett Friedrich/Tharandt, www.palmblattbibliothek.inf, Eintritt: 7,00 €, Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"

29.09.2018 und 30.09.2018
Kaninchenschau, Muldental Agrar GmbH & Co KG, Veranstalter: Kaninchenzüchterverein S 317 "Einigkeit"

Vereinsnachrichten

Dorf- und Feuerwehrfest- Förderverein der FFW Berthelsdorf sagt Danke

Wie immer fand am ersten Augustwochenende, dem 03. und 04. 08., das Dorf-und Feuerwehrfest des Fördervereins der FFW Berthelsdorf statt.
In diesem Jahr begeht der Förderverein sein 20-jähriges Bestehen. Grund genug, um es an diesem Wochenende richtig krachen zu lassen. Neben dem traditionellen Freibieranstich durch den Bürgermeister am Freitag sowie der Disco „Limes“ war erstmalig die Schießbude der Schaustellerfamilie Kiehl aus Burgstädt zum Fest dabei.
Die schwülen Temperaturen ließen den zum erstmalig am Samstag durchgeführten Flohmarkt leider etwas schleppend angehen. Zu späterer Stunde strömten aber immer mehr Gäste aufs Festgelände und nutzten unter anderem die Möglichkeit, sich mit einem Lift in bis zu 35 Meter Höhe befördern zu lassen. Das Racing Team Neubert stand auch dieses Jahr zu Quad- und Buggyfahrten bereit. Auch die Mitfahrgelegenheit im Oldtimer Traktor von Herrn Blume wurde durch die Gäste rege genutzt. Für die kleineren Gäste gab es Kinderschminken, Hüpfburg und am Abend den traditionellen Lampionumzug.

Das Preisschießen um ein lebendes Schwein gewann mit 43 von möglichen 45 Ringen der Kamerad der Berthelsdorfer Wehr Herr Geitel.
Ab 20:00 Uhr ging die „Post“ richtig ab. Neben der Band „Die Crubbits“ waren es die Milkauer Schalmeien, die das Festzelt zum Beben brachten. Auch ein kräftiger Gewitterguss konnte der sehr guten Stimmung nichts anhaben. Die Disco „Limes“ heizte den Gästen bis 02:00 Uhr kräftig ein, bis das Fest dann sein Ende finden musste.
Zum guten Gelingen des diesjährigen Festes haben die Mitglieder des Fördervereins und die Kameraden der Feuerwehr Berthelsdorf und Lunzenau sowie die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes beigetragen.

Ein besonderer Dank gilt aber auch den Firmen:
- Architekturbüro Preißler Burgstädt
- Autohaus Uhlig Lunzenau
- Friseursalon Peggy Lunzenau
- Kosmetik-und Fußpflege Engert Lunzenau
- Schaustellerfamilie Kiehl Burgstädt
- LIFTTEC Arbeitsbühnenvermietung Hartmannsdorf
- Fliesen-Platten-Mosaikleger Marcel Brethfeld Lunzenau
- Neubert Racing Frohburg
- Hausgeräte Neubert Pleißa
- Seifersbacher Land AG

sowie
- Dr. Peter Jahr Lunzenau
- Familie Märkert Lunzenau und
- Familie Geißler Lunzenau

die mit ihren Geld- beziehungsweise Sachspenden zum Erfolg des Festes beigetragen haben. Im nächsten Jahr begeht die Berthelsdorfer Wehr ihr 95-jähriges Bestehen. Wir werden wieder alles in Bewegung setzen, um auch zu diesem Anlass ein schönes Dorffest zu organisieren und freuen uns schon heute auf die tatkräftige Unterstützung aller.

SV Fortschritt Lunzenau

Hier kam die Maus...

nicht die Freundin vom blauen Elefanten, sondern die „Flizzy- Maus“.

Letztes Jahr brachte uns Ziegfried, der Lunzenauer Ziegenbock, unsere Sportabzeichen und die Urkunden. Dieses Jahr ahnten schon alle Kinder, die im letzten Jahr fleißig geübt hatten, dass uns dieses Jahr die „Flizzy-Maus“ zu unserer Sportstunde am 22. Juni 2018 anlässlich des 5. Sommerfestes besuchen wird. Und tatsächlich! Kurz nach Trainingsbeginn mit einigen Eltern und Großeltern schaute sie durch die Turnhallentür und die Stunde war gelaufen. Auch der Versuch mittels Würfel die Eltern, wie beim Würfelspiel durch unser Hallenspielfeld zu lotsen, endete im Durcheinander, sodass wir alle schnell einen Beschluss fassten. „Die Erwachsenen sollen das Zepter wieder in die Hand nehmen.“ Am Schluss unserer etwas anderen Sportstunde erhielten dieses Jahr wieder 20 Kinder ihr Kindersportabzeichen mit der „Flizzy-Maus“ und den Urkunden mit möglichst vielen gelben Käsestückchen, denn je größer deren Zahl, umso besser. Fast vergessen haben wir dann, unsere Schulanfänger mit einer kleinen Überraschung für die Schule zu verabschieden. Hoffentlich haben sie verstanden, dass man in dieser nicht viele große sondern möglichst viele kleine Zahlen sammeln muss. Viel Spaß dabei! Der Sonne hat unser Fest auch viel Spaß gemacht, sodass wir unser Sommerfest im Anschluss auf dem Schulhof bei gespendeter Limo aus Chemnitz, Rostern aus Oederan und einem Kletterspielgerät ohne Bauzaun fortsetzen konnten. Danke sagen, möchten wir auch dem FSV Elsdorf e.V., denn wenn es nicht geregnet hätte, wären wir gern – auch bei gesperrtem Spielplatz – zum 5. Mal wieder in Elsdorf zu Gast gewesen. Danke auch unserem Grillmeister, stellvertretend für alle, die den Kindersport immer wieder gern unterstützen und Freude an fröhlichen Kindern haben. Nur dass man Tieren, insbesondere Riesenmäusen, nicht an den Barthaaren und Ohren zieht, darüber müssen wir im neuen Sportjahr nochmal sprechen.

Christiane Pönitz Übungsleiterin Kindersport

Vereinsnachrichten

Nichts ist so beständig, wie die Veränderung ...

...weil auch unsere Kinder sich verändern, sind im Kindersport mit Beginn des neuen Schuljahres einige Veränderungen erforderlich.

1. Eltern-Kind-Turnen

Aufgrund zuletzt sehr geringer Teilnehmerzahlen fällt das Eltern-Kind-Turnen als Bewegungsangebot am Mittwoch für alle 2 bis 4jährigen Kinder bis auf weiteres aus.
Sofern Sie und vor allem Ihr Kind Interesse am Eltern-Kind-Angebot haben, melden Sie sich bitte unter der später genannten E-Mail-Adresse.

2. Kindersport für Kindergartenkinder

Der Kindersport für alle Sportmäuse von 4 Jahren bis zum Schulbeginn beginnt künftig am Freitag erst 16:15 Uhr und findet in der Turnhalle der Grundschule statt. Wir
toben, tollen, spielen und üben ca. 1 h, also bis ca. 17:15 Uhr. Am Dienstag entern wir wie gehabt bereits 16:00 Uhr für ca. 1 h die Turnhalle.

3. Kindersport für unsere Erstklässler

Nach dem Motto „Gleich vom Hort zum Sport“ startet am Freitag 15:15 Uhr unser Angebot für alle Schulanfänger zunächst für ebenfalls 1 Stunde mit Sport, Spiel und Spaß in der Turnhalle der Grundschule.

4. Sport für alle ab Klasse 2

Veränderungen sind wichtig, aber ein wenig Kontinuität ist auch nicht verkehrt. Alle „Mittelgroßen“ und „Großen“ treffen sich wie gehabt freitags ab 17:00 Uhr für ca. 1 1⁄2 h bei schönem Wetter auf dem Sportplatz; bei schlechtem Wetter in der Turnhalle „Altenburger Straße“.
Weil wir uns nicht für Probleme, sondern viel mehr für Lösungen verantwortlich fühlen, möchten wir alle diejenigen, deren Kinder Interesse am Kindersport haben, denen unsere Angebote aber noch nicht so richtig z.B. in den Terminkalender passen, bitten, mit uns Kontakt aufzunehmen. Eure Wünsche, Probleme oder Anregungen
nimmt nachfolgende E-Mail-Adresse entgegen, beantwortet sie oder leitet sie zur Lösungssuche entsprechend weiter:
kindersport-lunzenau@gmx.de
Allen Schülern wünschen wir bis zum Start ins neue Sportjahr erholsame Ferien und allen anderen ein paar schöne Sommer- und/oder Urlaubstage.

Christiane Pönitz Abteilungsleitung Kindersport

Kooperationsvertrag im Nachwuchsbereich ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN SV ROTATION GÖRITZHAIN E.V. UND SV FORTSCHRITT LUNZENAU E.V.

Seit dem 01.07.2018 gehen die Vereine SV Rotation Göritzhain e.V. und SV Fortschritt Lunzenau e.V. eine Kooperation in der Nachwuchsriege der Abteilung Fußball ein.

Für beide Vereine ein Schritt in die richtige Richtung, um in Zukunft den Nachwuchs in den benachbarten Vereinen am Leben zu halten.
„Aufgrund von schwachen Geburtenjahrgängen aber auch mangelnder Übungsleiter wird es als kleiner Verein immer schwieriger, eigenständig Nachwuchsmannschaften zu führen“, so der Vereinsvorsitzende des SV Rotation Göritzhain, Benjamin Zschage.

„Wir sind froh, dass wir in der Nähe einen zuverlässigen Partner gefunden haben. Bereits seit ein paar Jahren besteht eine intensive Zusammenarbeit. Der Vertrag sichert die zukünftige Kooperation kommender Spielzeiten“, fügte der Lunzenauer Präsident Tommy Haeder hinzu.
Zurzeit befinden sich D-, E-, F- Jugend und die Bambinis in Spielgemeinschaft der beiden Vereine.

SV Rotation Göritzhain – Berichte der Veranstaltungen Juni/August 2018

RASENHÜPFERFEST 2018, SAMSTAG 09. JUNI 2018
Die kleinsten Vereinsmitglieder standen am Samstag, den 09. Juni im Mittelpunkt. Beim bereits vierten Fest dieser Art standen alle Nachwuchsmannschaften des Vereins auf dem Rasen.
Neben den spannenden Wettkämpfen auf dem Platz wartete ein buntes Rahmenprogramm mit verschiedenen Mitmachangeboten, wie eine Mini-Olympiade, zwei großen Hüpfburgen und eine Bastelstraße auf die Kids. Bei einem Kinder-Flohmarkt gingen Fußball Utensilien und Spielsachen über den Verkaufstisch. Der Erlös kam den Nachwuchs-Mannschaftskassen zu Gute.
Zum Abschluss gab es dann noch ein Fussball-Match der Kinder gegen die Eltern. Der festliche Rahmen wurde dabei genutzt, um die Saison der Nachwuchsmannschaften gebührend zu beenden.
Einen besonderen herzlichen Dank richten wir an dieser Stelle an die enviaM (envia Mitteldeutsche Energie AG) und deren Engagement.

BEACHPARTY 2018, SAMSTAG , 04. AUGUST 2018

Am 04. August 2018 feierte die Beach-Party in Göritzhain Premiere. Seit Donnerstag verwandelte sich der hintere Abschnitt des Sportplatzes in eine wahre Strandoase. 22 Tonnen Sand wurden geschaufelt, diverse Wasser- und Stromleitungen verlegt und eine eigens konstruierte Cocktailbar errichtet.
Bei tropischen Temperaturen gingen ab 15 Uhr insgesamt 12 Volleyball-Mannschaften in zwei gelosten Gruppen an den Start.
Für Abkühlung zwischendurch sorgten aufgestellte Pools und kühle Cocktails. Nach den Finalspielen setzte sich der TSV Medizin Wechselburg als Sieger durch. Bei passender Musik, der ein oder anderen kulinarischen Spezialität konnte man den Tag im Liegestuhl gemütlich ausklingen lassen.

Der SV Rotation Göritzhain e.V. bedankt sich bei allen Gästen und Volleyballmannschaften für eine gelungene Veranstaltung und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

SV Fortschritt Lunzenau

Mittelsachsenklasse Saison 2018/19

Hinrunde

So., 12.08.18 - 15:00 Uhr	TSV 1888 Falkenau	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)
So., 19.08.18 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	SSV 1863 Sayda	__:__ (__:__)
So., 26.08.18 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	SV 94 Geringswalde/Schweikershain	__:__ (__:__)
So., 02.09.18 - 15:00 Uhr	SV Wacker 22 Auerswalde	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)
So., 16.09.18 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	SV 1892 Marbach	__:__ (__:__)
So., 23.09.18 - 15:00 Uhr	SV Oberschöna	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)
So., 30.09.18 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	SV Lichtenberg II	__:__ (__:__)
So., 07.10.18 - 15:00 Uhr	1.FC Postschänke Burkersdorf	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)
So., 21.10.18 - 15:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	LSV Großhartmannsdorf 48	__:__ (__:__)
So., 28.10.18 - 14:00 Uhr	SV Einheit Bräunsdorf	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)
So., 04.11.18 - 14:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	SG Dittmannsdorf	__:__ (__:__)
So., 18.11.18 - 14:00 Uhr	TSV 1864 Einheit Claußnitz	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)
So., 25.11.18 - 14:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	Hainichener FV B/G 46	__:__ (__:__)
So., 02.12.18 - 14:00 Uhr	SV Fortschritt Lunzenau	:	TSV 1888 Falkenau	__:__ (__:__)
So., 09.12.18 - 14:00 Uhr	SSV 1863 Sayda	:	SV Fortschritt Lunzenau	__:__ (__:__)

**** Pokalspieltermine: 09.09.18 / 14.10.18 / 11.11.18 ****

**** 22.12.18 ab 18:00 Uhr Vereinsweihnachtsfeier in Cossen****

Wir danken unseren Partnern & Sponsoren der Herrenmannschaft

Freiberger · Sparkasse Mittelsachsen · Bad Brambacher · LVM Versicherung Lars Genrich · MP Matthias Pabold Taxi · Reisen · Linienverkehr · SAWITZKI Naturstein-Service · saller · AMB

EINLADUNG

zum BAMBINI Fußballtraining

Du möchtest in einem Team Fußball spielen,
hast Spaß an Bewegung und
möchtest viele neue Freunde finden?

Dann sei dabei, bei den Göritzhain/Lunzenau Bambinis!

Das Training findet ab dem 6.September immer
jeden Donnerstag von 17:00 – 18:00 Uhr
auf den Sportplatz in Lunzenau
für alle Kinder zwischen 4 und 7 Jahren statt.

SV Rotation Göritzhain e.V & SV Fortschritt Lunzenau e.V.
freuen sich auf Euch.

Tommy Haeder
(SV Fortschritt Lunzenau e.V.)
0176-63398134

Benjamin Zschage
(SV Rotation Göritzhain e.V.)
0173-7701737

SV Rotation Göritzhain

Spielplan

Datum, Zeit		Heim	Auswärts
29.07., 14 Uhr	TE	Rotation	SG Rotation Borstendorf
05.08., 14 Uhr	TE	Rotation	SpG FSV Limbach-Oberfrohna 2./ SV Niederfrohna
10.08., 18:30 Uhr	TE	Rotation	SpG FSV Limbach-Oberfrohna/ TuS Pleißa/SV Niederfrohna U19
12.08., 14 Uhr	TE	Rotation	SV Grün-Weiß Leubsdorf
19.08., 15 Uhr	PO	Mühlauer FV 2.	Rotation
26.08., 15 Uhr	ME	TSV Dittersbach	Rotation
02.09., 13 Uhr	ME	Rotation	FSV 1990 Zettlitz
09.09., ?? Uhr	PO	1. Runde	
16.09., 15 Uhr	ME	Mühlauer FV 1912	Rotation
23.09., 13 Uhr	ME	Rotation	TV Vater Jahn Burgstädt
30.09., 14 Uhr	ME	SpG Königshain-Wiederau/Wechselburg	Rotation
07.10., 13 Uhr	ME	Rotation	Hartmannsdorfer SV 05 2.
14.10., ?? Uhr	PO	2. Runde	
21.10., 15 Uhr	ME	SV 1920 Herrenhaide	Rotation
28.10., 13 Uhr	ME	Rotation	TSV Penig
04.11., 14 Uhr	ME	SC 1999 Altmittweida	Rotation
11.11., ?? Uhr	PO	Achtelfinale	
18.11., 13 Uhr	ME	Rotation	Rossauer FC 97
25.11., 14 Uhr	ME	LSV 48 Sachsenburg	Rotation
02.12., 13 Uhr	ME	Rotation	TSV Dittersbach

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Penig

- **01.09., 09.00 Uhr**
  Schlauchbootrennen und Feuerwehrfest
  Veranstalter: Feuerwehrverein Penig e. V.
  Veranstaltungsort: Freibad Penig/Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Penig (Siegerehrung)
- **02.09., 14.00 – 19.00 Uhr**
  2. Dittmannsdorfer Flohmarkt
  Veranstaltungsort: Stände entlang der Dittmannsdorfer Straße
- **04.09., 14.00 Uhr**
  Seniorengeburtstagsfeier
  Veranstalter: Seniorenclub Penig e. V., 14 - 17 Uhr
  Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone"
- **08.09.**
  Peniger Stadt- und Brauereifest (s. S. 4-5)
  Veranstalter: Stadt Penig
- **08.09.,**
  Herbstturnier
  Veranstalter: Reit- und Fahrsportgemeinschaft Langenleuba-Niedersteinbach e. V.
  rfsg-langenleuba-niedersteinbach.de
- **09.09., 09.30 Uhr**
  Tag des offenen Denkmals – Stadtführung mit Bürgermeister Thomas Eulenberger
  Veranstalter: Stadt Penig
  Treff: Friedensstraße/Chemnitzer Straße
- **09.09., 10.30 Uhr**
  Prämierung der Sieger des Fassadenschmuckwettbewerbs
  Veranstalter: Förderverein Penig "für eine attraktivere Stadt" e. V.
  Veranstaltungsort: Markt
- **09.09., 11.00 Uhr und 13.30 Uhr**
  Stadtführung mit dem Förderverein Penig "für eine attraktivere Stadt" e. V.
  Veranstalter: Förderverein Penig "für eine attraktivere Stadt" e. V.
  Veranstaltungsort: Markt
- **09.09.**
  Herbstturnier
  Veranstalter: Reit- und Fahrsportgemeinschaft Langenleuba-Niedersteinbach e. V.
- **09.09., 16.00 Uhr**
  Saisonabschlussfeier
  Veranstalter: Förderverein Freibad Penig e. V.
  Veranstaltungsort: Freibad Penig
- **13.09., 19.00 Uhr**
  Ein Abend mit Frau Dr. Haese, Stadtführerin in Zwickau
  Veranstalter: Mitarbeiter der Begegnungsstätte „mittendrin"
  Veranstaltungsort: Begegnungsstätte „mittendrin"
- **14.09., 19.00 Uhr**
  Penig liest – Ein literarischer Abend anlässlich des 140. Jubiläums der Stadtbibliothek Penig
  Veranstalter: Stadt Penig
  Veranstaltungsort: Ratssaal
- **22.09., 16.00 Uhr**
  Familien-Nachtwanderung mit dem Kinderland-Team
  Veranstalter: Kinderland-Team des Dorfklubs Tauscha
  Treff: Dorfklub
- **22.09., 14.00 Uhr**
  Hundeschwimmen
  Veranstalter: Förderverein Freibad Penig e.V. in Zusammenarbeit mit der Initiative „HundimFreibad", der ABS Burgstädt/Sachsen Verwaltungs GmbH, dem Hundesportclub Penig e.V. und dem Hundesportverein Penig 1926 e.V.
  Veranstaltungsort: Freibad Penig
- **29.09., 14.00 Uhr**
  Chursdorfer Fußballturnier für Freizeitmannschaften
  Veranstalter: Förderverein Chursdorf e. V., 14 Uhr
  Veranstaltungsort: Sportplatz Chursdorf

Änderungen vorbehalten.

Vereinsnachrichten

Anzeige(n)

Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Betreuungsstruktur Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung 	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung 	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung 	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten 	Erzählrunde Einzelbetreuung 	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14:30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag 	Spielenachmittag 	Genuss-/ Sinnestraining 	Musiknachmittag 	Presseschau 	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Leistungen der sozialen Betreuung
Leistungen der zusätzlichen Betreuung nach § 87b SBG XI

Der Apfel – mehr als nur eine köstliche Frucht…

Äpfel sind das beliebteste Obst der Deutschen. Gartenbesitzer mit eigenem Apfelbaum können sich glücklich schätzen. Zur Erntezeit bekommen sie diese „Früchtchen“ stets frisch auf den Tisch. Ein genauer Zeitpunkt für die Apfelernte lässt sich nicht so einfach bestimmen. Schließlich gibt es zahlreiche Sorten, welche man von Anfang August bis in den Spätherbst ernten kann. Sommeräpfel können direkt nach dem Pflücken gegessen werden. Spät reifende Sorten dagegen müssen noch ein paar Wochen reifen, bis man sie genießen kann. Trotz der langanhaltenden Hitze und Trockenheit in diesem Sommer rechnen die Bauern mit einer guten Apfelernte – allerdings schon fast zwei Wochen früher als sonst. Diese Tatsache haben wir im Seniorenheim genutzt und den Apfel zum Thema eines Aktionstages Mitte August gemacht. Dazu haben wir aber keine Äpfel aus Supermärkten verwendet, welche mehrere 1000 Kilometer aus Südamerika oder Neuseeland nach Deutschland geflogen wurden. Da die ersten einheimischen Bäume bereits ihre Früchte abwerfen, konnten wir uns auf Äpfel aus dem Garten unserer Therapeutin Birgit freuen. Super, vielen Dank. Der Aktionstag wurde durch Aushänge auf den Wohnbereichen angekündigt. Mit persönlichen Informationen haben die Therapeutinnen unsere Bewohner/innen nochmals auf dieses Thema eingestimmt. Getroffen haben sich alle Beteiligten auf dem Wohnbereich 1. Zum sofortigen Verzehr hatten wir einen Sommerapfel, dessen Name wir leider nicht kannten. Sowohl beim Schälen der Äpfel als auch beim Zureichen der mundgerechten Stücke half man sich gegenseitig. Für das Zubereiten von Apfelmus wurde eine alte Sorte – der „Kaiser Wilhelm Apfel“ verwendet. Diese Sorte war früher für den Handel kaum von Bedeutung und verschwand bereits in den 1950 er Jahren aus den Anbaugebieten Deutschlands. Obwohl dieser Apfel nicht empfindlich ist, findet man ihn heute nur noch in privaten Gärten oder auf einigen Streuobstwiesen. Die recht mühevoll vorbereiteten Äpfel wurden anschließend gekocht und mit der „Flotten Lotte“ zu einem sehr cremigen Mus passiert. Da der Apfel bekanntlich mehr ist als „nur“ eine köstliche Frucht, wurde in den Aktionsgruppen viel und angeregt über dieses Thema erzählt. Bereits Adam und Eva wurden im Garten Eden mit einem Apfel in Verbindung gebracht. Auch Lieder, Gedichte und Sprüche wurden ihm gewidmet. Der Apfel als Symbol der Verführung, sinnlich, rund, süß und saftig, kann auch zur Gefahr werden – wir erinnern an die böse Stiefmutter von Schneewittchen. Ja, und bei diesen hochsommerlichen Temperaturen will noch keiner so recht an Weihnachten denken. Aber eine weitere köstliche Möglichkeit für die Verarbeitung von Äpfeln sind Bratäpfel mit Rosinen, Mandeln, Marzipan und Vanillesoße. Das sind doch leckere Aussichten, oder???

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im September/Oktober 2018

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
02.09.18 14.So.n.Trinitatis Erneuerung kirchl.Gebäude		10.00 Uhr Pf.Möller mit Abendmahl	
09.09.18 15.So.n. Trinitatis	14.00 Uhr Team		10.00 Uhr Team
16.09.18 16.So.n. Trinitatis Ausl.und Aussiedlerarb.		10.00 Uhr Jubelkonfirmation Pf.Flessing	
23.09.18 17.So.n. Trinitatis	10.00 Uhr Team		14.00 Uhr Team
30.09.18 18.So. n.Trinitatis Ausbildungsstätten		14.00 Uhr Erntedankfest mit anschl. Kaffee Pf. Helbig	
07.10.18 Erntedankfest	14.00 Uhr Erntedankfest mit anschl.Kaffee Andries Vogel		10.00 Uhr Erntedankfest Familiengottesdienst

Die Jahreslosung für 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. *Offenbarung 21,6*

Unsere Veranstaltungen im September

Frauendienst Elsdorf:	Mittwoch, den 05.09.18	14.30 Uhr
Frauendienst Lunzenau:	Donnerstag, den 06.09.18	14.30 Uhr
Frauendienst Hohenkirchen:	Montag, den 24.09.18	19.00 Uhr
Bibelstunde- Hohenkirchen:	Mittwoch, den 12.09.18	14.00 Uhr
Männerkreis:	Montag, den 17.09.18	19.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Montag, den 17.09.18	19.30 Uhr
Kreativkreis:	Dienstags, den 25.09.18	18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis:	Donnerstag, den 27.09.18	16.00 Uhr
Krabbelstunde:	nach Absprache	
Lichtblicke Bibelkreis	Montag, den 03.09.18	19.00 Uhr
Witwen und Witwerkreis	Donnerstag, den 13.09.18	14.30 Uhr

Die Chöre treffen sich nach Vereinbarung.
Die Junge Gemeinde kommt jeweils Donnerstag um 18.30 Uhr zusammen.

Krabbelstunde Am Vormittag

Ich möchte alle Kinder zwischen 0 - ca. 3 Jahre mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich einladen zu den nächsten Treffen:

am: nach Absprache

im: Gemeinderaum Lunzenau, Alfred-Köhler-Str. 4

um: 9.30 Uhr bis ca. 11 Uhr

Ich freue mich auf euch.
Birgit Barsch Tel. 037383/60222 oder 015110767716

Eltern-Kind-Kreis

Wir laden herzlich ein zu unseren Treffen jeweils donnerstags im Gemeindesaal Lunzenau, Alfred-Köhler-Str. 4.

Stefanie Hofmeister Tel. 015208904313

Donnerstag, den 27.09.18 um 16.00 Uhr.

Gemischter Chor Penig e.V.

Vorankündigungen:

09.09.2018 Tag des offenen Denkmals
Wo: Kirche Ehrenhain (Nobitz)
Wann: 10:00 Uhr

16.09.2018 Herbstkonzert
Wo: Schloss Wolkenburg
Wann: 16:00 Uhr

03.10.2018 3. Rochlitzer Backstubenfest Bäckerei Stölzel
Wo: Rochlitz
Wann: 15:00 Uhr, Geithainer Straße 1 A 09306 Rochlitz

Ihre Fahrbibliothek kommt

am 05. September 2018
Göritzhain von 13.15 Uhr bis 14.15 Uhr

Veranstaltungen

Aus dem Programm des Mittelsächsischen Kultursommers

Nacht der erleuchteten Kirche in der Stadtkirche Mittweida
1. Abschlusskonzert des MISKUS
08.09.2018, Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Trio TriColore – hinter diesem Namen verbirgt sich die einzigartige Kombination der verschmelzenden Klangfarben von Marimba, Viola und Harfe. Das Trio – bestehend aus Babette Haag (Marimba), Hardy Wenzel (Viola) und Gudrun Haag (Harfe) – entstand aus purer Spielfreude und Lust an der Improvisation. Das Hörerlebnis allein steht an diesem Abend aber nicht im Vordergrund. Die Musik geht eine Symbiose mit Licht und Raum ein. Klassik vereint sich mit multimedialen Showelementen. Das Publikum erlebt fantastische Lichtinstallationen, stimmungsvolle Laserbilder und Großprojektionen, die den Innenraum in ein farbenfrohes Lichtermeer verwandeln und für Gänsehautambiente der besonderen Art sorgen.
Musik und Lichteffekte verschmelzen zu einem kulturellen Gesamtkunstwerk
Eintritt: VVK 16 €, AK 19 €, ERM 13 €

Weitere Informationen unter
https://www.miskus.de/nacht-der-erleuchteten-kirche/
Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers mit freundlicher Unterstützung der ev.-luth. Kirchgemeinde Mittweida
Rockoratorium „Emmaus“ in der St. Nicolaikirche Döbeln-

2. Abschlusskonzert des MISKUS
09.09.2018, Einlass: 16.00 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr

Das Oratorium in sechs Bildern besticht nicht nur durch seine instrumentale Vielfalt. Moderne Elemente wie die zeitgenössische Sprache und populäre Musikstile sprechen ein breites Publikum an. Ein abendfüllendes Werk vom ökumenischen Autorengespann Eugen Eckert und Thomas Gabriel, das im Jahr 2002 uraufgeführt und seitdem in vielen Städten erfolgreich dargeboten wurde.
Mitwirkende: Mittelsächsische Philharmonie, Kantorei Döbeln/Leisnig
Musikalische Leitung: Kantor Markus Häntzschel
Eintritt: VVK 13,00 €, VVK ERM 10,00 €, AK 16,00 €, AK ERM 13,00 €

Mehr Informationen unter
https://www.miskus.de/rockoratorium-emmaus/
Eine Veranstaltung der ev.-luth. Kirchgemeinde Döbeln mit freundlicher Unterstützung der Stadt Döbeln

Sofakonzert
15. September 2018, 20.00 Uhr,
Historisches Wasserkraftwerk Mittweida

Ein Konzert der besonderen Art – unverfälscht, persönlich und hautnah. Die Künstler sind an diesem Abend „von nebenan“: Junge Talente aus der mittelsächsischen Region und sächsische Künstler des Musikverlages „Oh, my music!“ aus Dresden. Musikalisch steht das Genre Singer-Songwriter mit großartigen Eigenkompositionen im Vordergrund. Mit ehrlichen Texten und gekonnten Arrangements ziehen sie so das Publikum schnell in ihren Bann. Darüber hinaus begeistern sie auch mit gekonnten Eigeninterpretationen von Kultsongs der Rock- und Popgeschichte. Faszinierende Lichtblicke gibt es nicht nur in der sächsischen Singer-Songwriter-Szene. Trotz des ungewöhnlichen Auftrittsortes schaffen Sofas bei diesem Konzert eine heimelige Atmosphäre und die Gäste fühlen sich mittendrin.
Eintritt: VVK 10,00 €, AK 15,00 €, ERM 8,00 €

Weitere Informationen unter
https://www.miskus.de/sofakonzert-im-wasserkraftwerk/
Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers mit freundlicher Unterstützung durch die Hochschule Mittweida

23.09.2018: Rundwanderung auf den Spuren der „Goldenen Lebensregeln“ von Friedrich Eduard Bilz

Treff: 10 Uhr, Marktbrunnen Lunzenau

Bei einem gemütlichen Spaziergang mit Gästeführerin Margit Aurich erfahren Sie viel Wissenswertes über das Leben und Wirken des Naturheilkundlers Friedrich Eduard Bilz, der in Arnsdorf bei Penig geboren wurde.
Bei einem kleinen Spaziergang widmen Sie sich gemeinsam den Themen Luft, Licht, Wasser, Ernährung, Erholung, Ruhe und natürlich Bewegung und auch der Humor wird nicht zu kurz kommen.
Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein, ggfs. etwas Verpflegung und ein Handtuch mitbringen (Wofür wird erst bei der Wanderung verraten.) Festes Schuhwerk wird empfohlen.
Teilnahmegebühr: 5 Euro, für Kinder kostenfrei.

Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie online unter:
www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region
www.facebook.com/rochlitzer.muldental

Anzeige(n)

Sonstiges

Bauherren aufgepasst: Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen“ wird auch 2018 fortgesetzt

Nestbau-Zentrale führt erfolgreiches Veranstaltungskonzept aus dem Vorjahr fort.
Mittelsachsen: Bauen im Landkreis Mittelsachsen steht nach wie vor hoch im Kurs. Zahlreiche Anfragen rund um Fördermöglichkeiten beim Hausbau oder der Sanierung gehen dazu auch bei der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen ein. Bauherren im Landkreis und auch die, die es noch werden wollen, können sich im Herbst dieses Jahres deshalb wieder auf eine informative Veranstaltungsreihe rund um das „ländliche Bauen“ freuen.
Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen plant in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises und den mittelsächsischen LEADER-Managements die Fortsetzung der Reihe aus dem Vorjahr. Im vergangenen Jahr schauten in Sohra, Ostrau und Lunzenau zahlreiche Besucher „hinter die Kulissen“ typisch ländlicher Immobilien und konnten sich Tipps und Tricks von erfahrenen Bauherren und Handwerksunternehmen aus der Region holen.

Baudienstleister und Handwerker, wie Zimmermann Andreas Harnack, stellen sich beim „ländlichen Bauen“ mit ihren Leistungen vor. So können Bauherren direkten Kontakt aufnehmen und wichtige Fragen mit den Fachleuten klären. Die Teilnahme ist für mittelsächsische Unternehmen kostenfrei.

Eine Fortsetzung ist nun mit ähnlichem Programm geplant.
Um die Vielseitigkeit beim traditionellen Bauen und Sanieren zu zeigen, sollen auch in diesem Jahr neue Veranstaltungsorte präsentiert werden. Die Termine der Veranstaltungsreihe stehen bereits fest: am 01. September und 27. Oktober finden jeweils am Samstag von 11 bis 15 Uhr zwei Veranstaltungen statt. Der Hof Landsprosse in Garnsdorf bei Lichtenau und die Villa Gückelsberg in Flöha öffnen dann für Interessenten ihre Türen und Tore. Das Programm wird in den nächsten Wochen noch intensiv vorbereitet. Weitere Informationen dazu folgen und sind dann auf der Homepage der Nestbau-Zentrale unter www.nestbau-mittelsachsen.de zu finden.
Die Veranstaltung lebt vom Austausch zwischen Bauherren, Unternehmen und Baufachleuten. Sie möchten sich mit Ihrem Unternehmen an einer der Veranstaltungen beteiligen? Die Nestbau- Zentrale gibt gern Auskunft zu den Möglichkeiten der Firmenpräsentation. Nutzen Sie die Chance, sich und ihre Leistungen einem interessierten Publikum vorzustellen und mit potenziellen Bauherren ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme ist für mittelsächsische Unternehmen der Bau- und Handwerksbranche kostenfrei.
Alle, die mit dem Gedanken spielen, eine denkmalgeschützte oder typisch ländliche Immobilie im Landkreis Mittelsachsen zu erwerben, dies bereits getan haben oder schon mitten im Bau stecken, sind herzlich zur Veranstaltungsreihe eingeladen! Fragen zum Bauen und Sanieren oder der Veranstaltungsreihe beantwortet die Nestbau-Zentrale gern persönlich unter 03431/7057158 oder info@nestbau-mittelsachsen.de.

Foto: B. Behrami
Text: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen

Anzeige(n)

Problemstoffe werden eingesammelt

Das Problemstoffmobil ist in der Herbsttour vom **28.08. – 31.08.2018 und vom 11.09. – 28.09. im Raum Mittweida** unterwegs.
Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender 2018 und auf der Internetseite der EKM www.ekm-mittelsachsen.de veröffentlicht.

Bitte geben Sie die Problemstoffe persönlich beim Personal ab. Unbeaufsichtigt abgestellte Abfälle stellen eine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt dar. Am Problemstoffmobil werden Mengen bis 30 Liter bzw. Kilogramm kostenfrei angenommen.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalts- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- Düngemittel,
- Fleckentferner, Löse-, Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten,
- Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer,
- Öle,
- Feuerlöscher und
- Behältnisse mit unbekannten Inhalten.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen werden am Schadstoffmobil nicht angenommen. Diese Abfälle können im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig abgegeben werden. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfrier Sack (Big-Bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an - Abfallberatung der EKM unter
03731 2625 - 41 und - 42.

Sonstiges

Diebstahl und Betrug am Urlaubsort

Urlaubszeit ist Reisezeit und überall am Urlaubsort wo Gedränge herrscht sowie in Hotels und Restaurants treiben auch Taschendiebe und Betrüger ihr Unwesen. Deshalb hier einige Tipps zum richtigen Verhalten:

- Handtaschen und Koffer sowie Kameras und Handys nicht unbeaufsichtigt stehen bzw. liegen lassen
- Wertsachen wie Geld und Ausweispapiere nicht in der Handtasche aufbewahren, sondern lieber verteilt in verschlossenen Innentaschen der Bekleidung am Körper tragen
- Wechseln sie ihr Geld lieber im Hotel oder in einer Bank
- Achten sie bei den Kauf von „Urlaubsmitbringseln“ darauf, diese nicht von „fliegenden Händlern“ zu erwerben, denn es könnte sich um sogenannte „Billigware“ oder gefälschte „Blendware“ handeln.

Ihre Bürgerpolizistin
Katrin Standke-Ulbricht

Den Schritt in die Selbstständigkeit meistern

Um erfolgreich im Haupt- und Nebenerwerb selbstständig tätig zu werden, bedarf es Mut, guter Ideen und hilfreicher Unterstützung. Angehende Existenzgründer, Jungunternehmer und interessierte Bürger können sich in einer Veranstaltungsreihe der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen über Grundwissen zu Unternehmenskonzeption und Finanzplan, zu Grundzügen des Gewerberechts und Versicherungen, zum Steuerrecht und Buchführung informieren. Die nächsten Termine sind: 17.09., 19.09. und 24.09.2018 in der IHK in Freiberg.
Näheres dazu erfahren Sie von Jenny Göhler unter Tel. 03731/79865-5500 oder per Mail jenny.goehler@chemnitz.ihk.de. Alle Termine und den Anmeldebogen für das Jahr 2018 finden Sie auch im Internet unter www.chemnitz.ihk24.de/starthilfe.

Torgau erwartet tausende Besucher und Mitwirkende zum „Tag der Sachsen“

Torgau (Nordsachsen). Vom 7. bis 9. September dieses Jahres richtet die Große Kreisstadt Torgau Sachsens größtes Volks- und Vereinsfest – den 27. „Tag der Sachsen“ – aus.
„Dazu erwarten wir bis zu 250.000 Besucher und mehrere Tausend Mitwirkende“, freut sich Oberbürgermeisterin Romina Barth auf die dreitägigen Feierlichkeiten in ihrer Stadt. „Torgau wird sich den Besuchern und Gästen von seiner schönsten und gastfreundlichsten Seite zeigen.“
Da die Sicherheit der Besucher und Mitwirkenden im Mittelpunkt steht, werden ein innerer und ein äußerer Sperrkreis eingerichtet, welche am Freitag, 7. September, ab 9 Uhr, bis Sonntag, 9. September, bis voraussichtlich 21 Uhr aktiviert sind. Diese Sperrkreise können ohne Berechtigung nicht befahren werden. Allen Mitwirkenden werden entsprechende Einfahrtsgenehmigungen mit den jeweiligen Informationsunterlagen noch zeitnah zugeschickt.
Zudem wird die Elbebrücke in Torgau (B 87; B183) in diesem Zeitraum in beiden Richtungen gesperrt sein. Umleitungen sind weiträumig ausgeschildert. Umleitungsknotenpunkt wird die Elbebrücke bei Mühlberg an der B 182.
Für die Besucher stehen insgesamt vier Großparkplätze zur Verfügung, die sicher und bequem zu erreichen sind. Von den Parkplätzen verkehren in kurzen Abständen Shuttlebusse ins Festgebiet und wieder zurück, die kostenfrei nutzbar sind. Eine Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr ist ebenfalls möglich.
Übrigens: Sämtliche Veranstaltungen zum „Tag der Sachsen“ in Torgau können kostenfrei besucht werden.
Umfassende Informationen findet man auf www.tagdersachsen2018.de und tagesaktuell auf www.facebook.com/TagderSachsen. Telefonische Auskünfte erhält man unter 03421 748-400.

Analogabschaltung in Sächsischen Kabelanlagen

Seit vielen Jahren empfängt unsere Kopfstation die Fernsehsignale digital. Damit unsere Mitglieder ältere Fernseher weiter nutzen konnten, wurden 21 TV-Sender analog übertragen. Diese Serviceleistung müssen wir bald einstellen. Ab 01.01.2019 dürfen in Sachsen keine analogen Programme in Kabelanlagen mehr übertragen werden. Das wurde von der Landesregierung beschlossen. Entsprechend dieser gesetzlichen Vorgaben muss auch die GAG Burgstädt zum 31.12.2018 die analogen Signale abschalten. Fernseher, die nur analoge Programme darstellen können, sind mit einem (separaten) Digitalreceiver dann in der Lage, die Digitalprogramme zu empfangen. Somit sind auch diese Fernseher für das digitale Zeitalter gerüstet. Auf den frei werdenden Kanälen übertragen wir zusätzliche, digitale Programme. Nach Aufschaltung informieren wir Sie, damit Sie einen Sendersuchlauf starten können.

Der Vorstand der GAG Burgstädt und Nachbargemeinden

„Schule macht Betrieb“ 2018

Wenn es im Landkreis Mittelsachsen und den angrenzenden Regionen um Fragen der Berufsorientierung geht, ist „Schule macht Betrieb“ zu einem festen Begriff geworden.
Die Ausbildungsmesse findet in diesem Jahr zum fünften Mal in Mittweida, Freiberg und Döbeln im September statt. Über 200 regionale Unternehmen werden ihre Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten präsentieren. Damit hat sich „Schule macht Betrieb“ zu einem beeindruckenden Event der Berufsorientierung entwickelt, zu der im vergangenen Jahr über 6000 Besucher begrüßt werden konnten. „Schule macht Betrieb“ bietet beste Möglichkeiten mit den Verantwortlichen und Azubis aus den Unternehmen ins Gespräch zu kommen. Bewerbungsunterlagen für ein Praktikum oder einen Ausbildungsplatz werden bereits zu den Messeterminen gern entgegengenommen. Schüler, Eltern, Lehrer und alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen z. B. zu den ausstellenden Unternehmen gibt es auf www.schule-macht-betrieb.de. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsorte
08.09.2018: Sporthalle „Am Schwanenteich“,
Leipziger Straße 15, 09648 Mittweida
15.09.2018: Deutsches Brennstoffinstitut,
Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg
22.09.2018: Sport- und Freizeitzentrum „WelWel“,
Fichtestraße 10, 04720 Döbeln
jeweils 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen zu Ausbildung und Beruf im Landkreis Mittelsachsen:
Job- und Karrieretag, der Pendleraktionstag
am 27.12.2018 in Freiberg
Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen
vom 11. bis 16. März 2019
.

Für diesen Schmusekater wird ein neues Zuhause gesucht, bei Interesse sprechen Sie bitte im Ordnungsamt vor.

Schloß Rochsburg

„Rotmilan – Land zum Leben“

Rochsburg. **Am 08.09.18 um 11:00 Uhr** wird eine neue **Sonderausstellung** über den „heimlichen Wappenvogel Deutschlands“ auf Schloss Rochsburg eröffnet. In der Schau der Deutschen Wildtier Stiftung „Rotmilan – Land zum Leben“ können Besucher auf eine besonders anschauliche Art und Weise mehr über das Leben des Rotmilans, einer zunehmend gefährdeten Vogelart, erfahren. Aufwendig gestaltete 3D Elemente, echte Rotmilan-Präparate und kleine Filmsequenzen laden Familien, Naturfreunde sowie Fachleute zum Entdecken ein.
Sicherlich wird es dabei auch die eine oder andere Überraschung geben. Wer weiß zum Beispiel, dass der elegante Greifvogel fast ausschließlich in Europa vorkommt und sogar über die Hälfte der Weltpopulation in Deutschland heimisch ist. Dementsprechend hoch ist die Verantwortung hierzulande, den stolzen Greif zu schützen. Der Rotmilanbestand sinkt seit mehrerer Jahren kontinuierlich. Die Ausstellung zeigt die Gründe für den Rückgang auf, wie zum Beispiel negative Auswirkungen auf die Agrarlandschaft und die veränderte Landwirtschaft. Darüber hinaus werden Lösungsansätze vorgestellt, um die Lebensbedingungen für den Rotmilan zu verbessern.
In diesem Zusammenhang werden ergänzende Schautafeln auch ein Überblick über den derzeitigen Ausbauzustand von Wind-energieanlagen im Wald in den einzelnen Bundesländern geben, über betroffene Arten aufklären und zeigen, warum es so wichtig ist unseren Wald zu schützen.
Bis zum 25. November 2018 kann man auf Schloss Rochsburg den Rotmilan bei seinem eleganten Flug zwischen Himmel und Erde begleiten.

Foto: Deutsche Wildtier Stiftung

Rochsburger Landmarkt – denn das Gute kann so nah sein

Rochsburg. Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Tag der Regionen“ beteiligt sich das Schloss bereits zum vierten Mal mit einem Landmarkt am Samstag, den 22.09.2018 von 10.00 bis 17.00 Uhr. Unter dem diesjährigen Motto „Weil Heimat lebendig ist“ widmet sich der Tag der Regionen u.a. der Bedeutung des Begriffes „Heimat“ für jeden Einzelnen von uns.
Dazu zählen unter anderen regionale Produkte, regionale Dienstleistungen und regionales Engagement, wofür auch der Rochsburger Landmarkt werben möchte. Bereits in frühen Burg-Zeiten wurde Regionalität tagtäglich gelebt – man nutzte bzw. aß das, was der eigene Grund und Boden hergaben. Heute sind sich viele von uns leider nicht einmal mehr der Herkunft unserer Nah-rungsmittel bewusst.
Gerade deswegen soll der Rochsburger Landmarkt nicht nur ein Einkaufsmarkt sein, obwohl es natürlich wieder viele regionale Lebensmittel und landwirtschaftliche Waren zu entdecken und zu kaufen gibt. Von Safranprodukten über besondere Kräuter bis hin zu Honig, Biosäften, Ölen u.v.m. reicht das Spektrum. Es soll auch Gelegenheit sein, mit den Produzenten ins Gespräch zu kommen und sich einen Überblick über die Erzeuger unserer Region zu verschaffen - denn das Gute kann so nah sein!
Währenddessen können die kleinen Besucher Bekanntschaft mit ein paar tierischen Gästen machen oder mit Naturmaterialien bas-teln.
Der Eintritt zum Rochsburger Landmarkt ist kostenfrei. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Foto: Schloss Rochsburg

3. Rochsburger Rochade – ein Burgfest mit Geschmack und Fantasie

Rochsburg. Vier stolze Türme zieren die Rochsburg hoch über dem Zwickauer Muldental. Rochus wird der Turm beim Schachspiel genannt. In diesem Sinne des Wortes wird dieser Schachzug am 15. und 16. September zum dritten Mal ausgespielt. Die „Rochsburger Rochade“ wird in Zusammenarbeit mit der Bertholdin Produktion ein historisches Fest vom Mittelalter bis dar-über hinaus sein, bei dem alle Generationen auf ihre Kosten kommen.
Zu entdecken gibt es uralte Historie mit Rittern unter dem Kommando Runkels von Rübenstein, Fantasiewelten aus Alicens Wunderland, die Burgelfen namens Melusina und Zwölfelf sowie heute noch real existierende Spiele wie Tauziehen und Schachspielen. Mit dabei sind das Fleapittheatre aus Wales, Feuerschaukunst von Patres et Filii aus Berlin und Kanada, Ritter de Fisch aus Thüringen u.v.m.
Junge Ritter und Hoffräulein, deren Eltern und wiederum deren Altvordere können sich an unterschiedlichsten Varianten vergangener Spielgenüsse erproben. Zum Erleben wird aber auch Theater, Eulenspiegeleien und Schabernack nicht nur dargeboten, sondern auch zum Mitmachen angeboten. Doch was wäre ein Fest, bei dem die Fingerfertigen zu kurz kämen. Die Gäste können sich auch auf altes Handwerk zum Kennen- und Erlernen freuen. Auch das kulinarische Angebot soll dabei nicht zu kurz kommen: Gebrutzeltes und Geselchtes, rote Linsensuppe mit Kardamom, Obstweine und Edelsäfte bis hin zum frischen Bier, köstlich bereitetes Gemüse in essbarer Schale und natürlich Naschereien wie Gewürzmocca, englischer Carrot Cake u.v.m. laden zum Genießen ein.
Das Burgfest hat am Samstag, dem 15.09.18, von 10:00 bis 20:00 Uhr und am Sonntag, dem 16.09.18, von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Tagestickets kosten 7 €, ermäßigt 4 €, Familienkarte 18 € und können während der Veranstaltung direkt am Eingang zur Rochsburg erworben werden.

Foto: Schloss Rochsburg

Anzeige(n)

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.

Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800/5895210 geschaltet.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der **Telefonnummer 03727 / 19292.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

01.09. und 02.09., 09:00 - 11:00 Uhr:
Praxis Dr. med. dent. Stephan Gomon,
Ingelheimer Str. 3, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/90247

08.09. und 09.09., 09:00 - 11:00 Uhr:
Praxis Jana Ringk,
Pleißenbachstr. 23a, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92789

15.09. und 16.09., 09:00 - 11:00 Uhr:
Praxis Dipl.-Stom. Sabine Pataki,
Str. des Friedens 48,09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/93082

Weitere Notfalldienst unter http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags jeweils 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr,
Wochenende: Samstag 07:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein, – Kleintiere –, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Impressum:
Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann. **Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb:** Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016. **Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen. **Verteilung:** Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. **Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.**

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Fr, 31. August 2018	Beethoven-Apotheke
	Marien Apotheke Lunzenau
Sa, 01. September 2018	Brücken Apotheke Penig
So, 02. September 2018	Rosen Apotheke Limbach-O.
Mo, 03. September 2018	Schwanen Apotheke Burgstädt
Di, 04. September 2018	Aesculap Apotheke Limbach-O.
	Neue Paracelsus Apotheke Hartm.
Mi, 05. September 2018	Chemnitztal Apotheke Taura
	Löwen Apotheke Penig
Do, 06. September 2018	Neue Apotheke Limbach-O.
Fr, 07. September 2018	Elefanten Apotheke Burgstädt
Sa, 08. September 2018	Moritz Apotheke Limbach-O.
So, 09. September 2018	Sonnen Apotheke Burgstädt
Mo, 10. September 2018	Kronen Apotheke Limbach-O.
Di, 11. September 2018	Mozart Apotheke Penig
Mi, 12. September 2018	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Do, 13. September 2018	Beethoven-Apotheke
	Marien Apotheke Lunzenau
Fr, 14. September 2018	Brücken Apotheke Penig
Sa, 15. September 2018	Rosen Apotheke Limbach-O.
So, 16. September 2018	Schwanen Apotheke Burgstädt
Mo, 17. September 2018	Aesculap Apotheke Limbach-O.
	Neue Paracelsus Apotheke Hartm.
Di, 18. September 2018	Chemnitztal Apotheke Taura
	Löwen Apotheke Penig
Mi, 19. September 2018	Neue Apotheke Limbach-O.
Do, 20. September 2018	Elefanten Apotheke Burgstädt
Fr, 21. September 2018	Moritz Apotheke Limbach-O.
Sa, 22. September 2018	Sonnen Apo Burgstädt
So, 23. September 2018	Kronen Apotheke Limbach-O.
Mo, 24. September 2018	Mozart Apotheke Penig
Di, 25. September 2018	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Mi, 26. September 2018	Beethoven-Apotheke
	Marien Apotheke Lunzenau
Do, 27. September 2018	Brücken Apotheke Penig
Fr, 28. September 2018	Rosen Apotheke Limbach-O.
Sa, 29. September 2018	Schwanen Apotheke Burgstädt
So, 30. September 2018	Aesculap Apotheke Limbach-O.
	Neue Paracelsus Apotheke Hartm.

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749